



Aus- und Weiterbildungen

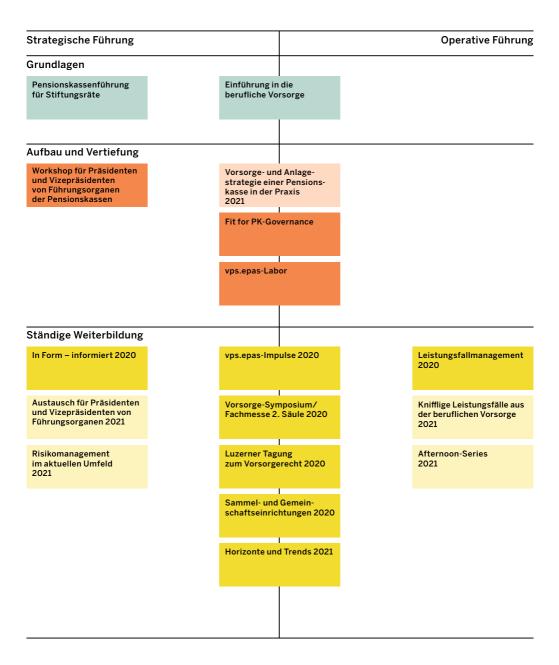
August 2020 - Februar 2021

Berufliche Vorsorge



Übersicht Aus- und Weiterbildung berufliche Vorsorge	4
Editorial	5
Schweizer Personalvorsorge	6
Vorsorge-Symposium/Fachmesse 2. Säule	8
Einführung in die berufliche Vorsorge	10
Luzerner Tagung zum Vorsorgerecht	12
Sammel- und Gemeinschaftseinrichtungen	14
In Form – informiert 2020	16
vps.epas-Labor	18
Pensionskassenführung für Stiftungsräte	20
Fit for Pension-Governance	22
Leistungsfallmanagement	24
Workshop für Präsidenten und Vizepräsidenten von Führungsorganen der Pensionskassen	26
vps.epas-Impulse	28
Horizonte und Trends	30
Fachbücher	32
Informationen und Anmeldung	33

Übersicht Aus- und Weiterbildungen berufliche Vorsorge





Peter Schnider

Liebe Leserinnen und Leser

Seit 33 Jahren setzt sich vps.epas für eine sozialpartnerschaftlich geführte 2. Säule ein. Die Zeitschrift «Schweizer Personalvorsorge» soll den verantwortlichen Milizorganen und den operativ tätigen Führungsleuten ein Instrument der Aus- und Weiterbildung und des Austausches sein. Klar, kompetent und praxisorientiert erhalten Sie mit der «Schweizer Personalvorsorge» Monat für Monat Hintergründe und Fakten zur 2. Säule, ergänzend dazu die wöchentlichen Meldungen und Aktualitäten mit dem Newsletter «aktuell».

vps.epas-Ausbildungsplattform

Als Ausbildungsplattform bietet Ihnen vps.epas neben der monatlichen Information mit unserer Zeitschrift auch Tagungen, Schulungen, Workshops und jährlich ein Symposium an. Aufgegriffen werden in diesen Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen Themen der operativen und strategischen Führungsebene. Unsere Schulungsmodule richten sich in erster Linie an Mitglieder der Stiftungsräte von Vorsorgeeinrichtungen sowie an Fachpersonen, die Pensionskassen führen. Unsere Dozenten sind anerkannte Spezialisten der 2. Säule.

Neben Grundlagenkursen in der Einführungsstufe werden Aufbau- und Vertiefungsmodule angeboten. In welchem Bereich und auf welcher Stufe Sie Ihre Kompetenz auch immer stärken möchten: Auf den folgenden Seiten finden Sie ganz sicher das passende Kurs- oder Tagungsangebot. Wir freuen uns, Sie an einer unserer Veranstaltungen begrüssen zu dürfen oder Sie mit einem persönlichen Abonnement, das Sie auch im Homeoffice erreicht, auf dem Laufenden zu halten.

Herzlich

Peter Schnider, Direktor vps.epas



Schweizer Personalvorsorge

Die Fachzeitschrift «Schweizer Personalvorsorge» richtet sich an Führungspersonen im strategischen Bereich, an operativ tätige Personen und an weitere Organe in der Welt der beruflichen Vorsorge. Die «Schweizer Personalvorsorge» erscheint monatlich und wird durch das wöchentliche Update «aktuell» mit Neuigkeiten aus allen Bereichen der beruflichen Vorsorge ergänzt. Zum Abo-Paket der «Schweizer Personalvorsorge» gehören verschiedene Sonderausgaben. Wer ein persönliches Abonnement der «Schweizer Personalvorsorge» hat, erhält zudem ermässigte Preise für Tagungen, Schulungen und Workshops von vps.epas. Als Abonnent haben Sie Zugriff auf das digitale Archiv des Verlags.

Jahresabonnement «Schweizer Personalvorsorge» Fr. 340.-

12 Ausgaben «Schweizer Personalvorsorge»

50 Ausgaben «aktuell»

Sonderausgaben zu externen Dienstleistern in der beruflichen Vorsorge, zu den Sammel- und Gemeinschaftseinrichtungen und zu den Fachmessen

Spezialangebot für Stiftungsräte: Fr. 210.- statt Fr. 340.-

Fr. 210. - für 1 Stiftungsrats-Jahresabonnement.

Ab 4 Stiftungsrats-Jahresabonnements kontaktieren Sie bitte Patricia Bärtschi Schmid unter abo@vps.epas.ch oder Tel. +41 (0)41 317 07 24

Probeabonnement:

siehe Internet: vps.epas.ch

Preise in Franken exkl 2.5% MwSt

Abonnementbestellung

abo@vps.epas.ch +41 (0)41 317 07 24 vps.epas.ch





Programm in Deutsch und Französisch Alle Referate werden simultan auf Französisch übersetzt, respektive bei französischen Sprechern auf Deutsch.

Mittwoch Neue Wege der Rentengestaltung I Präsentation der 20. Swisscanto-Studie I Anlagethemen **Donnerstag** Solidarität und Zukunftsperspektiven I Sammelstiftungen

Hauptsponsoren

Know-how-Partner

















Treffpunkt 2. Säule

Reservieren Sie Ihren Platz für das Vorsorge-Symposium!

Für Stiftungsräte, Geschäftsführer und Mitarbeiter von Pensionskassen I PK-Experten I Revisoren I CEOs und CFOs von Firmen, die sich mit dem Thema Vorsorge beschäftigen I Kunden von Ausstellern I Broker

Co-Sponsoren























Vontobel

Kooperationspartner















Einführung in die berufliche Vorsorge

Modulkurs für Stiftungsräte und weitere Interessierte

25. Aug., 1./8./15./22. Sept. 2020, Luzern 28. Okt., 4./11./18./25. Nov. 2020, Luzern 29. Okt., 5./12./19./26. Nov. 2020, Zürich-Flughafen

Mit namhaften Fachspezialisten der beruflichen Vorsorge ist vps.epas laufend in der Lage, den Einführungskurs in die berufliche Vorsorge speziell für Stiftungsräte und weitere Interessierte anzubieten. Die Grundausbildung dauert fünf Tage. Die Module können auch einzeln gebucht werden.

Diese Grundausbildung richtet sich an Stiftungsräte, Arbeitnehmende in Pensionskassen und Dienstleistungsunternehmen, die neu im Bereich der 2. Säule tätig sind.

Inhalt, Referentinnen und Referenten

25. August*. 28./29. Oktober 2020

Modul 1: Rahmenbedingungen und Rechtsgrundlagen

Grundlagen; Struktur und Aufbau der 2. Säule; Verantwortlichkeit und Haftung; BVG; Freizügigkeitsgesetz; Wohneigentumsförderung; Aktuelle Aspekte der 2. Säule

Beatrice Eichenberger Schäpper, Markus Lustenberger, Dieter Stohler

8. September*, 4./5. November 2020

Modul 2: Verpflichtung der Pensionskasse und ihre Deckung

Art der Verpflichtungen; Grundbegriffe der Finanz- und der Versicherungsmathematik; Möglichkeiten der Deckung; Versicherungstechnische Bilanz; Asset-Liability-Management

Benno Ambrosini, Martin Franceschina, Reto Leibundgut, Urs Schaffner

22. September*, 11./12. November 2020

Modul 3: Vermögensanlage

Auftrag der Vermögensverwaltung; Anlagephilosophie; Anlageverhalten der Schweizer Pensionskassen; Rechtlicher Rahmen; Die optimale Anlagestrategie; Instrumente für die Umsetzung

Reto Kuhn, Lukas Riesen, Jürg Schiller

15. September*, 18./19. November 2020

Modul 4: Rechnungsführung und Jahresabschluss

Ziele der Rechnungsführung; Finanz- und technische Buchhaltung; Buchungsbeispiele; Bewertungsfragen; Risikomanagement und IKS; Anhang zur Jahresrechnung; Spezialthemen

Marcel Geisser, Bruno Purtschert

1. September*, 25./26. November 2020

Modul 5: Leistungen und Leistungskoordination, steuerliche Behandlung, Grundlagen, aktuelle Anwendungsfragen

Hans-Peter Conrad, Peter Lang, Max Ledergerber, Hans-Ulrich Stauffer

*Achtung: Ersatzdaten Frühling, Modulreihenfolge: 1,5,2,4,3

Ort

Radisson Blu Hotel, Inseliquai 12, 6005 Luzern

Radisson Blu Hotel, 8058 Zürich-Flughafen

7eit

Ganzer Kurs: 5 Tage, 09.15 – 16.45 Uhr

Kosten

Fr. 3150.- pro Teilnehmer/in (Einzeltage Fr. 710.-)

Für Abonnenten der «Schweizer Personalvorsorge»: Fr. 2900.– pro Teilnehmer/in (Einzeltage Fr. 660.–)

Preise inkl. Unterlagen, «Fachwörterbuch für die berufliche Vorsorge», BVG-Gesetzessammlung, Weiterbildungs-Zertifikat, Pausenerfrischungen und Mittagessen

AGB: vps.epas.ch

Credit Points

Berufliche Vorsorge: pro Modultag 8 CP (total 40) Cicero: pro Modultag 8 CP (total 40) FinanzPlanerVerband: pro Modultag 8 CP (total 40)

Anmeldung unter vps.epas.ch

Auskünfte

Simone Ochsenbein +41 (0)41 317 07 23 so@vps.epas.ch

Beatrice Steiner +41 (0)41 317 07 48 bs@vps.epas.ch

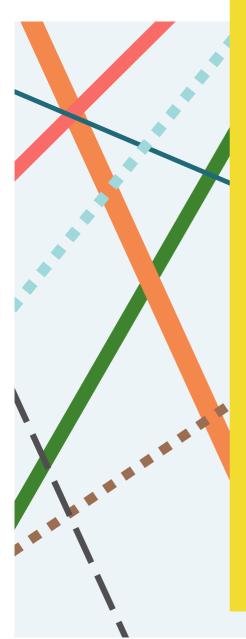
vps.epas.ch

Credit Points









Luzerner Tagung zum Vorsorgerecht

Datenschutz und Digitalisierung in der beruflichen Vorsorge

Donnerstag, 3. September 2020 Luzern

Die neue Tagungsreihe des Luzerner Zentrums für Sozialversicherungsrecht und vps.epas behandelt jährlich einen aktuellen Schwerpunkt in der Rechtsentwicklung und Rechtsprechung. Diese Weiterbildung im Bereich Sozialversicherungsrecht befasst sich im 2020 mit Fragen des Datenschutzes im Zeitalter der Digitalisierung. In verschiedenen Fokusthemen werden neben der 2020 massgebenden Gesetzgebung auch die aktuelle Rechtspraxis und neue Fragen, die in Diskussion stehen, behandelt.

Datenschutz ist allgegenwärtig. Doch wie wird er in der Personalvorsorge konkret umgesetzt? Ein Seminar beleuchtet eine ganze Reihe weiterer Fragestellungen im Bereich Compliance, Outsourcing und Rechtsentwicklung.

Programm, Referentinnen und Referenten

Einführung in den Datenschutz

Prof. Dr. iur. Monika Pfaffinger, Kalaidos Fachhochschule Schweiz

Datenschutz und Digitalisierung in der beruflichen Vorsorge

Prof. Dr. iur. Marc Hürzeler, Universität Luzern, Geschäftsführer Prof. Dr. Marc Hürzeler GmbH

Beispiele aus der Praxis

Dr. Simone Piali, Geschäftsführer Integral

Outsourcing und Datenschutz

Franziska Bur Bürgin, Advokatin, Basellegal

Das neue Schweizer Datenschutzgesetz und die europäische Datenschutzgrundverordnung

Carmen de la Cruz Böhringer, Partner, RA lic. iur., eidg. dipl. Wirtschaftsinformatikerin

Digitale Transformation, Prozesse und Archivierung in der beruflichen Vorsorge

André Egli, dipl. Treuhandexperte, Partner Balmer Etienne

Daniel Schnider, dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling, Balmer Etienne

Die Tagung richtet sich an Juristen, die sich aufgrund ihrer Tätigkeit mit aktuellen Fragen des Sozialversicherungsrechts befassen müssen und an Geschäftsführer von Vorsorgeeinrichtungen, Pensionsversicherungsexperten und Wirtschaftsprüfer, die in ihrer täglichen Arbeit mit praktischen Abwicklungsfragen der beruflichen Vorsorge konfrontiert sind.

Ort

Universität Luzern. Frohburgstrasse 3, 6002 Luzern

13 00 - 17 00 Uhr

Kosten

Fr. 400. - pro Teilnehmer/in

Spezialpreise

Für Abonnenten der «Schweizer Personalvorsorge»:

Fr. 360. – pro Teilnehmer/in

Bei mehreren Anmeldungen der gleichen Rechnungsadresse: 1. Teilnehmer/in ganzer Preis. ab 2. Teilnehmer/in 10% Rabatt

Studierende und Assistierende: Fr. 50.- pro Teilnehmer/in

Preise inkl. Unterlagen, Weiterbildungs-Zertifikat und Pausenerfrischungen

AGB: vps.epas.ch

Credit Points

Berufliche Vorsorge: 4.5 CP Cicero: 4 CP

Anmeldung unter vps.epas.ch

Auskünfte

Simone Ochsenbein +41 (0) 41 317 07 23 so@vps.epas.ch

vps.epas.ch

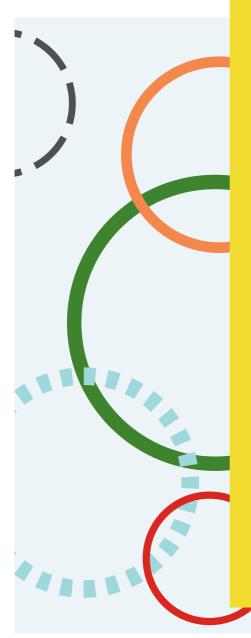
Mitveranstalter **Credit Points**











Sammel- und Gemeinschaftseinrichtungen

Tagung für Geschäftsführer,
Stiftungsräte und Kadermitarbeitende
zu aktuellen Fragen

Donnerstag, 10. September 2020, Zürich-Flughafen

In der beruflichen Vorsorge gewinnen die Sammel- und Gemeinschaftseinrichtungen eine immer grössere Bedeutung. Als Player im Markt mit zahlreichen Firmenanschlüssen, müssen sie sich mit ganz anderen Fragen befassen, als eine Firmenpensionskasse. Diese Tagung ist auf Fragestellungen von Vorsorgeeinrichtungen mehrerer Arbeitgeber ausgerichtet.

Programm, Referentinnen und Referenten

Begrüssung

Peter Schnider, Direktor vps.epas

Der Individualisierungsgrad von Sammel- und Gemeinschaftseinrichtungen

Jan Koller, Dr. oec., c-alm

Die neue Weisung der OAK BV bezüglich der Sammelund Gemeinschaftseinrichtungen

Vera Kupper Staub, Präsidentin Oberaufsichtskommission BV

Risikoidentifizierung durch den Stiftungsrat

Philippe Weber, eidg. dipl. PK-Leiter, avenirplus AG

Preisverleihung der Stiftung Eigenverantwortung

Hanspeter Konrad, lic. iur., Präsident Stiftung Eigenverantwortung

Peer-Vergleich: Stabilitätsfaktoren von Sammelund Gemeinschaftseinrichtungen

Jeannette Leuch, MBA, Partnerin invalue

Austausch zur aktuellen Lage

Isabelle Amschwand, Stiftungsratspräsidentin FCT

Sergio Bortolin, Geschäftsführer Asga

Bruno Marroni, Geschäftsführer Swisscanto Flex & Swisscanto 1e-Sammelstiftungen

Vital Stutz, Stiftungsratspräsident Gemini

Diese Tagung richtet sich an Geschäftsführer, Stiftungsräte, Kadermitarbeitende und Mitglieder von Vorsorgekommissionen von Sammel- und Gemeinschaftseinrichtungen.

Ort

Radisson Blu Hotel. 8058 Zürich-Flughafen

7eit

13 30 - 17 30 Uhr anschliessend Apéro riche

Kosten

Fr. 450. - pro Teilnehmer/in

Spezialpreise Für Abonnenten der «Schweizer Personalvorsorge»: Fr. 400. - pro Teilnehmer/in Bei mehreren Anmeldungen der gleichen Rechnungsadresse:

1. Teilnehmer/in ganzer Preis. ab 2. Teilnehmer/in 10% Rabatt

Preise inkl. Unterlagen. Weiterbildungs-Zertifikat, Pausenerfrischungen und Apéro riche

AGB: vps.epas.ch

Credit Points

Berufliche Vorsorge: 3.5 CP Cicero: 4 CP

Anmeldung unter vps.epas.ch

Auskünfte

Rita Käslin +41 (0)41 317 07 60 rk@vps.epas.ch

vps.epas.ch

Partner **Credit Points**









Ständige Weiterbildung



In Form - informiert 2020

2 Tage Ausbildung, Diskussionen und Austausch zu Führungsfragen in der 2. Säule

15. und 16. September 2020 **Brunnen**

Die jährliche Weiterbildung für Stiftungsräte, die ihr Wissen aktualisieren wollen, die sich auch Zeit nehmen, neue Fragen und Herausforderungen grundlegend zu reflektieren. Der Austausch mit Kolleginnen, Kollegen und Fachleuten der Branche in einer Umgebung mit Weitsicht.

«In Form – informiert» ist die einzige Weiterbildung, die sich ausschliesslich an Stiftungsräte mit Erfahrung richtet und ist eine intensive Lern- und Austauschplattform für Milizorgane der 2. Säule.

Der Anlass ist modular aufgebaut. Er behandelt aktuelle Themen und Fragestellungen anhand von Fallstudien und gibt der Interaktion und Diskussionsmöglichkeit den nötigen Raum. Sämtliche Themen und Fragestellungen werden anhand von praktischen Beispielen aufgezeigt. Gemeinsam werden die Themen analysiert und praxisorientierte Lösungen erarbeitet.

Module

Jedes Modul wird durch einen Modulverantwortlichen geleitet. Die kleinen Arbeitsgruppen geben den Teilnehmenden Gelegenheit, eigene Fragestellungen und Ideen einzubringen und diese in der Gruppe zu diskutieren.

Referate

Im Plenum finden Referate statt, sei dies zur Einführung oder zu aktuellen Themen

Diskussionen

Fhenfalls im Plenum werden Vertreter von Verhänden und Politik zu aktuellen Fragestellungen diskutieren. Sie werden dabei Gelegenheit haben, Ihre Fragen und Bemerkungen zu besprechen.

Modulthemen 2020

Umgang mit Interessenkonflikten

Risikofähigkeit einer Vorsorgeeinrichtung

Knackpunkte in der Überwachung durch den Stiftungsrat Immobilien

Fragen zu Invaliditätsleistungen

Aktuelle Rechtsprechung

Sie haben eine jährliche Weiterbildungspflicht hier erfahren Sie, was Sie aktuell wissen müssen.

Ort

Seehotel Waldstätterhof. Waldstätterquai 6, 6440 Brunnen

7eit

2 Tage, Übernachtung Dienstag: 9.00 - 17.15 Uhr, ab ca. 19.00 Uhr gemeinsames Abendessen

Mittwoch: 8.30 - 16.00 Uhr

Kosten

Fr. 1950. - pro Teilnehmer/in

Spezialpreise

Treue-Preis für erneute Teilnahme an «In Form»: Fr 1800 pro Teilnehmer/in

Für Abonnenten der «Schweizer Personalvorsorge»: Fr. 1900.pro Teilnehmer/in Treue-Preis für erneute Teilnahme an «In Form»: Fr. 1750.pro Teilnehmer/in

Bei mehreren Anmeldungen der gleichen Rechnungsadresse: 1. Teilnehmer/in ganzer Preis, ab 2. Teilnehmer/in 10% Rabatt

Preise inkl. Unterlagen, Weiterbildungs-Zertifikat. 1 Übernachtung im Einzelzimmer, 2 Mittagessen, 1 Abendessen sowie die Pausenerfrischungen

AGB: vps.epas.ch

Credit Points

Berufliche Vorsorge: 16.5 CP Cicero: 13 CP

Anmeldung unter vps.epas.ch

Auskünfte

Beatrice Steiner +41 (0)41 317 07 48 bs@vps.epas.ch

vps.epas.ch

Partner Credit Points











vps.epas-Labor

Finanzielle Führung von Pensionskassen

Eintägiger Workshop über chancenund risikoorientierte Führung:
Wo sind die zentralen Risiken?
Wie werden sie überwacht und gesteuert?

Donnerstag, 24. September 2020 Zürich

Anspruchsvolle Anlagemärkte, die Dynamik der Zusammensetzung der Destinatäre und die zunehmende Regulierung sind Herausforderungen für das Führen von Pensionskassen. Führungsorgane müssen sich deshalb mit den wichtigsten Steuerungsgrössen auseinandersetzen, wissen, wie diese mit Risikokennzahlen überwacht werden können und insbesondere das Zusammenspiel einzelner Risikokennzahlen verstehen.

Der Workshop richtet sich an strategische wie auch operative Führungsorgane von Pensionskassen.

Die Kenntnisse über die zentralen Risiken der Vorsorgeeinrichtung gehören zu den wichtigsten und nicht-delegierbaren Führungsaufgaben. Die wichtigsten Risikokennzahlen müssen aber nicht bloss identifiziert werden. Wichtig ist auch das Wissen, wie sie voneinander abhängen, wie sie überwacht werden können und müssen und welche Korrekturmassnahme welche Wirkung hervorruft.

Der Workshop vertieft folgende Fragen interaktiv anhand der Online-Software «pkcockpit»:

- Kenntnis über die zentralen Risiken
- Das Zusammenspiel von Aktiv- und Passivseite richtig einschätzen
- Beurteilung der wichtigsten Risikokennzahlen
- Festlegen von Zielen und erkennen, wie viel Spielraum zu Abweichungen vertretbar ist
- Umgang mit Frühwarnsignalen
- Kenntnis von Korrekturmassnahmen

Im vps.epas-Labor lernen Sie die bestimmenden Gleichgewichtsfaktoren und Kennzahlen für die Steuerung und Überwachung einer Vorsorgeeinrichtung kennen. Und anhand von konkreten Beispielen und mit der eingesetzten Strategiesoftware «pkcockpit» auch systematisch beurteilen. Mit «pkcockpit» können Sie Korrekturmassnahmen modellieren und deren Wirkung auf die zentralen Kenngrössen verfolgen.

Referentinnen und Referenten

Prof. Dr. Karl Frauendorfer, Ordinarius für Operations Research, School of Finance, Direktor des Instituts für Operations Research und Computational Finance (ior/cf-HSG), Universität St. Gallen

Jeannette Leuch, MBA, Partnerin invalue AG

Christoph Plüss, Dr. math., Pensionskassenexperte SKPE, Partner Allvisa AG

Ort

KV Business School Zürich AG. Bildungszentrum Sihlpost. Sihlpostgasse 2, 8004 Zürich

Zeit

08.45 - 17.00 Uhr

Kosten

Fr. 850.- pro Teilnehmer/in

Spezialpreise

Für Abonnenten der «Schweizer Personalvorsorge»: Fr. 810. – pro Teilnehmer/in

Bei mehreren Anmeldungen der gleichen Rechnungsadresse: 1. Teilnehmer/in ganzer Preis.

ab 2. Teilnehmer/in Fr. 50. - Rabatt

Preise inkl. Unterlagen, Arbeits-PC, Weiterbildungs-Zertifikat, Pausenerfrischungen und Mittagessen

AGB: vps.epas.ch

Credit Points

Berufliche Vorsorge: 10.5 CP Cicero: 9 CP

Anmeldung unter vps.epas.ch

Auskünfte

Rita Käslin +41 (0)41 317 07 60 rk@vps.epas.ch

vps.epas.ch







Grundlagen



Pensionskassenführung für Stiftungsräte

Zweitägiger Einführungs-Workshop mit zahlreichen Case Studies

20. und 27. Oktober 2020 Zürich-Flughafen

Der Intensivkurs vermittelt Rechtsgrundlagen, Versicherungstechnik, Kapitalanlagen und Rechnungswesen in kompakter Form. Profitieren Sie als Workshopteilnehmer/in vom Erfahrungsaustausch, von der Aktualisierung des Wissensstands und der Festigung des theoretischen und praktischen Fachwissens.

Der Workshop richtet sich an Personen, die in ihrem Amt noch relativ neu sind und die den Wunsch haben, ihr theoretisches und praktisches Fachwissen zu festigen und ihre Erfahrungen mit Kolleginnen und Kollegen auszutauschen. Dies wird gefördert durch eine kleine Teilnehmerzahl.

Inhalt und Referenten

Dienstag, 20. Oktober 2020

Grundlagen

Übungsanlage; Rahmenbedingungen; Recht der beruflichen Vorsorge; Stiftungsrat; Rolle des Stiftungsrats/Case Study

Organisation, Führung und Kontrolle

Organisation der beruflichen Vorsorge; Organisation der Vorsorgeeinrichtung; Führungsrolle des Stiftungsrats; Kontrolle und Aufsicht über die Vorsorgeeinrichtung; Rolle des Stiftungsrats/Case Study

Markus Lustenberger, Rechtsanwalt

Dieter Stohler, Direktor PUBLICA, Pensionskasse des Bundes

Dienstag, 27. Oktober 2020

Führungsinstrumente Controlling/Reporting – Teil 1

Ziele/Grundlagen Rechnungswesen; Risikomanagement; Internes Kontrollsystem; Finanzbuchhaltung/Jahresrechnung: Technische Buchhaltung; Bewertungsgrundsätze; Spezialthemen Rechnungswesen; Controlling/Reporting; Steuern und berufliche Vorsorge

Führungsinstrumente Controlling/Reporting – Teil 2

Versicherungstechnische Bilanz; Technischer Zinssatz; Umwandlungssatz; Asset-/Liability-Analyse; Sanierungsmassnahmen (Case Study); Teilliquidation unter Berücksichtigung des Fusionsgesetzes (Case Study); Zusammenfassung der Führungsinstrumente

Bruno Purtschert, Partner BDO AG

Christoph Ryter, Geschäftsleiter Migros-Pensionskasse

Ort

Radisson Blu Hotel, 8058 Zürich-Flughafen

7eit

2 Tage, 09.00 - 16.45 Uhr

Kosten

Fr. 1900. - pro Teilnehmer/in

Für Abonnenten der «Schweizer Personalvorsorge»: Fr. 1750.– pro Teilnehmer/in

Preise inkl. Unterlagen, «Fachwörterbuch für die berufliche Vorsorge», «Führungsdrehbuch», BVG-Gesetzessammlung, Weiterbildungs-Zertifikat, Pausenerfrischungen und Mittagessen

AGB: vps.epas.ch

Credit Points

Berufliche Vorsorge: 16 CP Cicero: 15 CP FinanzPlanerVerband: 17 CP

Anmeldung unter vps.epas.ch

Auskünfte

Rita Käslin +41 (0)41 317 07 60 rk@vps.epas.ch

vps.epas.ch









Aufbau und Vertiefung



Fit for Pension-Governance

Vertiefungsmodul zur ganzheitlichen, praxisorientierten Betrachtung der Pensionskassenführung anhand von Führungskennzahlen und Überwachungskontrollen

Mittwoch, 21. Oktober 2020 Zürich

Mit der Strukturreform sind Aufgaben und Pflichten der verschiedenen Akteure in der beruflichen Vorsorge klar definiert worden. Wie diese Aufgaben in der Praxis umgesetzt werden können, welche einfachen Mittel der Plausibilisierung von Ergebnissen es gibt und wo und wie Vergleiche sinnvoll, ja nötig sind, werden anhand von Fallbeispielen beleuchtet.

Die Kursteilnehmer lernen interaktiv und anhand von Fallbeispielen

- Ergebnisse der Jahresrechnung einfach plausibilisieren, einordnen und beurteilen
- Mit einer Cashflow-Betrachtung künftigen Entwicklungen schon heute begegnen
- Vermögensverwaltungskosten einordnen und vergleichen und welche Auswirkungen tendenziell sinkende Deckungsgrade auf Anlagen beim Arbeitgeber haben
- Das interne Kontrollsystem (IKS) im Rahmen des gesamtheitlichen Risiko Managements einbetten und als effektives Überwachungs- und Führungsinstrument nutzen
- Anhand von Risikokennzahlen die Situation der eigenen Pensionskasse fundierter einschätzen und so die richtigen Entscheidungen treffen
- Was die Wirkung des technischen Zinssatzes ist und wie sich Pensionierungsverluste auswirken können (inkl. möglicher Handlungsoptionen des Führungsorgans)
- Die Umverteilung in der eigenen Pensionskasse einschätzen und reduzieren (auch unter Berücksichtigung der vorliegenden Vorschläge für eine BVG-Revision)

Teilnehmerzahl: Maximal 30 Personen, um den Fragen und Diskussionspunkten genügend Raum geben zu können.

Referenten

Patrik Schaller, dipl. Wirtschaftsprüfer, Leiter Vorsorge Ernst & Young, Präsident Subkommission BVG der EXPERTsuisse

Roland Schmid, PK-Experte SKPE, Aktuar SAV, Präsident Prüfungskommission SKPE, Geschäftsführer Swiss Life Pension Services AG

Der Vertiefungstag richtet sich an Führungsorgane von Pensionskassen, die in ihrer strategischen Tätigkeit den Aufgabenkatalog gemäss Art. 51a BVG erfüllen müssen. Der Vertiefungstag ist ein Zusatzmodul für Personen, die den Modulkurs «Einführung in die berufliche Vorsorge» oder «Pensionskassenführung für Stiftungsräte» besucht oder aufgrund ihrer Tätigkeit schon praktische Erfahrungen gesammelt haben.

Ort

Swissôtel Zürich, Schulstrasse 44. 8050 Zürich

7eit

09.00 - 16.00 Uhr

Kosten

Fr. 710.- pro Teilnehmer/in

Für Abonnenten der «Schweizer Personalvorsorge»: Fr. 660.– pro Teilnehmer/in

Preise inkl. Unterlagen, Weiterbildungs-Zertifikat, Pausenerfrischungen und Mittagessen

AGB: vps.epas.ch

Credit Points

Berufliche Vorsorge: 7.5 CP Cicero: 6 CP

Anmeldung unter vps.epas.ch

Auskünfte

Simone Ochsenbein +41 (0)41 317 07 23 so@vps.epas.ch

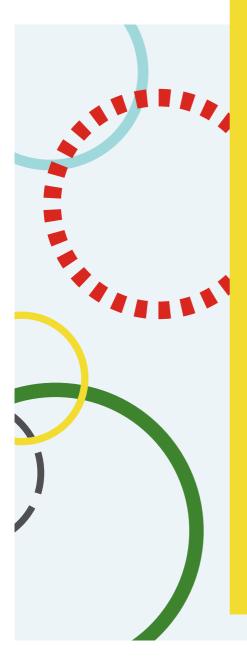
vps.epas.ch







Ständige Weiterbildung



Leistungsfallmanagement

Zweitägiger Intensivkurs:
Wir diskutieren und
lösen Ihre Problemfälle

21. und 22. Oktober 2020 Nottwil

Die berufliche Vorsorge zeichnet sich durch eine bunte Vielfalt von Rechtsträgern und Durchführungsreglementen aus. Sich in dieser Vielfalt zurecht zu finden, stellt eine grosse Herausforderung dar. Dieser Workshop befasst sich ausschliesslich mit Fragen und Lösungsvorschlägen von Fällen aus der Praxis.

Der Workshop richtet sich an Geschäftsführer, Spezialisten und Sachbearbeitende von Vorsorgeeinrichtungen, die sich mit Fragen der Leistungspflicht, Koordination oder Leistungsabwicklung befassen.

Das Recht der beruflichen Vorsorge ist anerkanntermassen komplex. Die wohl wichtigste Ursache dieser Komplexität liegt darin, dass sich in der beruflichen Vorsorge Bundessozialversicherungsrecht (zwingendes Recht) mit Privatrecht (dispositivem und damit Parteiabsprachen zugänglichem Recht) verschränken. Zudem basiert das Konzept der beruflichen Vorsorge auf der dezentralen Durchführung. Alle überobligatorisch beziehungsweise umhüllend tätigen Vorsorgeeinrichtungen haben also eigene Reglemente bezüglich Finanzierung, Leistungen und Organisation. Da nur der obligatorische Kernbereich des BVG erfüllt sein muss, führt dies zu einer starken Zersplitterung in der Durchführung. Die Vielfalt der Rechtsträger und der Durchführungsreglemente kann bei der konkreten Leistungsabwicklung und Leistungskoordination zur Herausforderung werden.

Konkret verfolgen wir mit dem Workshop folgende Ziele:

- Die Teilnehmenden reichen einen oder mehrere Leistungsfälle ein, an denen sie sich «die Zähne ausbeissen».
- In Gruppen werden zu diesen Fällen praktische Lösungsvorschläge erarbeitet und im Plenum vorgestellt.
- Behandelt werden ausschliesslich Fälle aus der aktuellen Praxis der Teilnehmenden, die den Kursteilnehmern anonymisiert vorgestellt werden.
- Die Teilnehmenden erhalten Lösungsvorschläge und das Handwerkszeug zu ihren Fragen bezüglich der Leistungsabwicklung und der Leistungskoordination.

Fälle: Bitte stellen Sie uns Ihren Fall bis am 30. Juni 2020 zu.

 $\hbox{\it Die Teilnehmenden unterstehen einer Geheimhaltungspflicht}.$

Teilnehmerzahl: Maximal 20 Personen.

Referenten

Hans-Ulrich Stauffer, Dr. iur., Rechtsanwalt, Autor der Bücher «Berufliche Vorsorge» und «100 Versicherungsfragen und Leistungsfälle»

 $\frac{\textbf{Martin Dumas, } \textit{Rechtsanwalt in Basel, spezialisiert in }}{\textit{Sozialversicherungsrecht}}$

Ort

Schweizer Paraplegiker-Zentrum, Guido A. Zäch Institut/ Hotel Sempachersee, Guido A. Zäch-Strasse 4, 6207 Nottwil LU

Zeit

2 Tage inkl. Übernachtung Mittwoch: 09.30 – 18.00 Uhr, Donnerstag: 08.00 – 17.00 Uhr

Kosten

Fr. 2500. - pro Teilnehmer/in

Für Abonnenten der «Schweizer Personalvorsorge»:

Fr. 2300.- pro Teilnehmer/in

Preise inkl. Unterlagen, Weiterbildungs-Zertifikat, 1 Übernachtung im Einzelzimmer, Essen und Getränke

AGB: vps.epas.ch

Credit Points

Berufliche Vorsorge: 17 CP Cicero: 17 CP Mitglieder der Aktuar-Vereinigung: 10 CP

Anmeldung unter vps.epas.ch

Auskünfte

Simone Ochsenbein +41 (0)41 317 07 23 so@vps.epas.ch

vps.epas.ch

Credit Points







Aufbau und Vertiefung Workshop für Präsidenten und Vizepräsidenten von Führungsorganen der Pensionskassen Ein Praktiker-Workshop: Kompetenzen vermitteln -Erfahrungsaustausch pflegen Mittwoch, 4. November 2020 Zürich Wichtig für die Sicherstellung der Führungsqualität einer Vorsorgeeinrichtung ist, wie Präsident und Vizepräsident ihre Führungsaufgabe ausüben. Dieser Workshop behandelt deshalb keine technischen Fragen sondern den Führungsalltag eines Milizorgans. Ein wichtiger Aspekt ist dabei die Interpretation der eigenen Rolle und der Austausch mit Präsidenten und Vizepräsidenten anderer Vorsorgeeinrichtungen. Exklusiv und ausschliesslich für Präsidenten und Vizepräsidenten von Führungsorganen.

Besondere Führungsaspekte in einem paritätischen (Miliz-)Organ

Zentrale Führungsaufgaben

Aktuelle vorsorgepolitische Fragestellungen

Ziele

Austauschen von Erfahrungen mit anderen Präsidenten/ Vizepräsidenten

Diskutieren vorsorgepolitischer Fragestellungen Optimieren der Führungsprozesse in einer PK

Referentinnen und Referenten

Jürg Brechbühl, Ehemaliger Direktor Bundesamt für Sozialversicherungen BSV

Ruth Humbel, Nationalrätin (CVP/AG), Präsidentin SGK

Hanspeter Konrad, Rechtsanwalt, Direktor Schweizerischer Pensionskassenverband ASIP

Peter Schnider, Direktor vps.epas

Benno Schnüriger, Rechtskonsulent

Ort

Four Points by Sheraton Sihlcity Zürich, Kalandergasse 1, 8045 Zürich

7eit

13.30 – 18.30 Uhr, anschliessend Apéro riche

Kosten

Fr. 710. - pro Teilnehmer/in

Für Abonnenten der «Schweizer Personalvorsorge» und Präsidenten und Vizepräsidenten, deren Vorsorgeeinrichtung Mitglied des ASIP ist: Fr. 660.– pro Teilnehmer/in

Preise inkl. Unterlagen, Weiterbildungs-Zertifikat, Pausenerfrischungen und Apéro riche

AGB: vps.epas.ch

Credit Points

Berufliche Vorsorge: 5 CP

Anmeldung unter vps.epas.ch

Auskünfte

Simone Ochsenbein +41 (0)41 317 07 23 so@vps.epas.ch

vps.epas.ch





Ständige Weiterbildung



vps.epas-Impulse

Tagung zur Unterstützung der Eigenverantwortung in der 2. Säule

Donnerstag, 12. November 2020 Zürich

Unsere Herbsttagung greift aktuelle Probleme und Fragestellungen von Praktikern auf und liefert Anregungen zu Umsetzungen. Praktische Umsetzungsfragen und Fallbeispiele stehen im Zentrum der Referate.

Diese Tagung richtet sich an Führungsorgane von Vorsorgeeinrichtungen sowie an Wirtschaftsprüfer, Pensionskassenexperten, Aktuare und alle anderen Personen, die Stiftungsräte und Pensionskassenleiter bei der Wahrnehmung ihrer Führungsverantwortung unterstützen.

Programm, Referentinnen und Referenten

Begrüssung

Markus Nievergelt, lic. iur., Präsident des Verwaltungsrats vps.epas

Anlagefragen

USA im Zeitalter von Corona und den Wahlen 2020: Folgen für Schweizer Pensionskassen

Stefan Kull, Dr. oec. HSG, Dozent Hochschule Luzern Wirtschaft

Auf der Suche nach Renditemöglichkeiten – wie kann die Gefahr der Fehlallokation vermieden werden?

Marianne Fassbind, lic. oec. publ., Partner Dynamicsgroup, Stiftungsrätin

Fragen an die Referenten

Peter Schnider, Dr. phil. I, Direktor vps.epas

Umsetzungs- und Führungsfragen

EL-Reform und Weiterversicherung

Jovana Janjusic, Aktuarin SAV, c-alm

Bildung und Auflösung von Rückstellungen für Umwandlungssatzsenkungen und Pensionierungsverluste

Patrick Spuhler, Pensionskassenexperte, Partner, Prevanto Basel

Risiko Invalidität für die 2. Säule

Benno Ambrosini, Pensionskassenexperte, Managing Director, Libera AG

Unterdeckung und ihre Folgen

André Egli, zugelassener Revisionsexperte, Partner Balmer-Etienne AG

Milizorgane: Aktuelle Herausforderungen und Lösungsvorschläge

Markus Freitag, Professor für politische Soziologie, Universität Bern

Fragen an die Referenten

Peter Schnider

Ort

Technopark Zürich. Technoparkstrasse 1, 8005 Zürich

7eit

08 30 - 12 50 Uhr anschliessend Mittagessen

Kosten

Fr. 690. - pro Teilnehmer/in

Spezialpreise

Für Abonnenten der «Schweizer Personalvorsorge» und Mitglieder EXPERTsuisse. Aktuarvereinigung und Kammer der Pensionskassen-Experten:

Fr. 640.- pro Teilnehmer/in

Bei mehreren Anmeldungen der gleichen Rechnungsadresse: 1. Teilnehmer/in ganzer Preis, ab 2. Teilnehmer/in 10% Rabatt

Preise inkl. Unterlagen, Weiterbildungs-Zertifikat, Pausenerfrischungen und Mittagessen

AGB: vps.epas.ch

Credit Points

Berufliche Vorsorge: 8 CP Cicero: 7 CP Mitglieder Aktuarvereinigung/ Kammer der Pensionskassen-Experten: 5 CP Mitglieder EXPERTsuisse: 8 Stunden Weiterbildung

Anmeldung unter vps.epas.ch

Auskünfte

Simone Ochsenbein +41 (0) 41 317 07 23 so@vps.epas.ch

vps.epas.ch

Partner/Credit Points



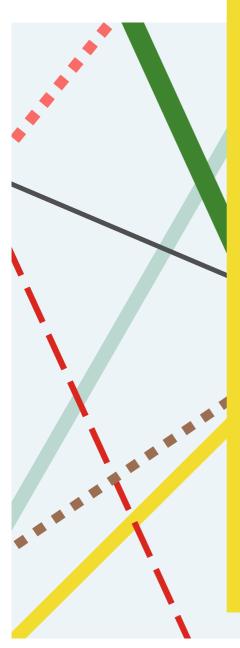












Horizonte und Trends

Abendveranstaltung zum Jahresauftakt für Pensionskassenvertreter

Donnerstag, 7. Januar 2021 **Zürich**

«Horizonte und Trends» hat sich zweifelsohne als Top-Anlass zum Jahresauftakt
entwickelt und ist für die Player im Bereich
der 2. Säule bereits zur festen Tradition
geworden. Die Veranstaltungsreihe am
frühen Abend fokussiert jeweils ein
bestimmtes Thema aus der Welt der
Pensionskassen und bietet einen Ausblick
auf die konjunkturelle Entwicklung und
die Befindlichkeit der Finanzmärkte im
neuen Jahr.

Diese Veranstaltung richtet sich an Vertreterinnen und Vertreter einer Pensionskasse (Stiftungsrat, Geschäftsleitung, Administration).

Die Branche erwartete 2020 als Jahr der BVG-Reform. Dieses Thema wurde von der Corona-Krise weitgehend verdrängt. Die Tradition gewordene Veranstaltung zum Jahresauftakt erlaubt einen Blick zurück und einen nach vorne: Was können Pensionskassen im Anlagebereich aus den Verwerfungen des Jahrs 2020 lernen? Wie geht es weiter mit der Wirtschaft und den Anlagemärkten? Und wie können sich Pensionskassen im Leistungsbereich aufstellen, um den gegenwärtigen Herausforderungen trotzen zu können, egal ob eine BVG-Reform zustande kommt und wie sie schliesslich aussehen wird?

Die Referate und Paneldiskussionen geben Gelegenheit, diese Fragen zu vertiefen - und der anschliessende Erfahrungsaustausch mit Branchenkollegen dürfte ebenso wertvoll sein.

Das detaillierte Programm erscheint im Herbst 2020.

Ort

Restaurant Metropol. Fraumünsterstrasse 12. 8001 Zürich

7eit

17 15 - 19 30 Uhr anschliessend Apéro riche

Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos. die Teilnehmerzahl beschränkt. Vertreterinnen und Vertreter einer Pensionskasse (Stiftungsrat, Geschäftsleitung, Administration) geniessen Priorität

AGB: vps.epas.ch

Anmeldung unter vps.epas.ch

Auskünfte

Simone Ochsenbein +41 (0) 41 317 07 23 so@vps.epas.ch

vps.epas.ch







Fachbücher



Handbuch für Stiftungsräte und Geschäftsführer

Autor: Urs Schaffner, 2016, 108 Seiten, Fr. 69.-



Fachwörterbuch für die berufliche Vorsorge 3. komplett überarbeitete Auflage, 2015, 216 Seiten. Fr. 69.–



Die 2. SäuleLeicht, verständlich und mit Witz erklärt.
2017. 108 Seiten. Fr. 19.80



in der beruflichen Vorsorge Gewos Schriftenreihe Beiträge zur 2. Säule, Band 5. 2016. 224 Seiten. Fr. 69.–



Diktionär der beruflichen Vorsorge Über 1000 Fachbegriffe, 4 Sprachen, Buch inkl. CD, 2014, 180 Seiten, Fr. 69.–

Alle Preise inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten. Weitere Informationen und Bestellungen: abo@vps.epas.ch, vps.epas.ch

Informationen und Anmeldung







Allgemein

Die Platzzahl pro Schulung und Tagung ist beschränkt. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Programmänderungen vorbehalten. Das detaillierte Programm sowie weitere Informationen zu den Referentinnen und Referenten finden Sie unter vps.epas.ch. AGB siehe Internet: vps.epas.ch



Informationen und Anmeldung: vps.epas.ch



